

An die  
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –  
  
04022 Leipzig

**Antragsnummer** (lt. Zuwendungsbescheid)

Zutreffendes bitte ankreuzen  oder ausfüllen.

**Auszahlungsantrag/Verwendungsnachweis  
Richtlinie Regionales Wachstum**

- Zwischenauszahlung**
- Schlussauszahlung/ Verwendungsnachweis**

Hinweis: Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde. Alle in diesem Antrag mit (§) gekennzeichneten Angaben und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen

gem. § 264 StGB. Auf die erforderliche Erklärung am Ende des Vordruckes wird hingewiesen.

**1. Zuwendungsempfänger (§)**

**Name**

**Straße, Hausnummer bzw. Postfach**

**PLZ Ort**

**2. Sachbericht (§)**

**2.1 Vorhaben**

**Bezeichnung des Vorhabens** (lt. Zuwendungsbescheid)

**Vorhabensbeginn** (TT.MM.JJJJ)

**Vorhabensende** (TT.MM.JJJJ)

Wird bzw. wurde das Projektes planmäßig laut Zuwendungsbescheid durchgeführt?  
 ja  nein

Werden bzw. wurden die Auflagen und Bestimmungen des Zuwendungsbescheides (einschließlich Nebenbestimmungen) eingehalten?  
 ja  nein

**2.2 Vorhabensdurchführung**

Beschreibung der Vorhabensdurchführung, insbesondere der Verwendung der Zuwendung und der erzielten Ergebnisse/ Wirkung der Investition. Abweichungen zum bewilligten Vorhaben sind zu erläutern (ggf. Anlage beifügen).

**2.3** Wirkung der Investition (nur bei „Schlussauszahlung/Verwendungsnachweis“)

Beschreibung der Wirkung der Investition hinsichtlich der bei der Antragstellung angegebenen Ziele zur Steigerung der betrieblichen Anpassungs- und Wettbewerbsfähigkeit (ggf. separate Anlage)

**3** Zahlenmäßiger Nachweis (§)

**3.1** Investitionen

Summarische Darstellung der Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten der zum Vorhaben zählenden Wirtschaftsgüter (ohne Umsatzsteuer und ohne Skonti, Rabatte, o.ä., wenn diese in Anspruch genommen wurden) seit Vorhabensbeginn

**Hinweis:** Der Betrag der als zuwendungsfähig abgerechneten Ausgaben muss mit der Summe der abgerechneten vorhabensbezogenen Ausgaben in der Belegliste (SAB-Vordruck 62584) übereinstimmen.

bisher getätigte Ausgaben des Vorhabens  
(Summe der Ausgaben)

Betrag (in €)

davon Ausgaben, die den als zuwendungsfähig bestätigten Ausgaben gemäß Bewilligung zuzurechnen sind (als zuwendungsfähig abgerechnete Ausgaben)

Betrag (in €)

**3.2** Finanzierung (bei „Zwischenauszahlung“)

Wird mit dem vorliegenden Auszahlungsantrag eine Zuwendung für über Mietkauf finanzierte Wirtschaftsgüter zur Auszahlung beantragt?

Ergeben sich in der Finanzierung des Vorhabens Änderungen gegenüber der Bewilligung (wurden/werden weitere subventionserhebliche öffentliche Finanzierungsmittel beantragt oder in Anspruch genommen)?

ja     nein

ja     nein (Erläuterung erforderlich)

(Beachtung einzureichende Unterlagen gemäß Nummer 4)

Erläuterung der Abweichungen und Darstellung der geänderten Finanzierung in Nummer 3.3

**3.3** Finanzierung (bei „Schlussauszahlung/Verwendungsnachweis“)

Herkunft der Mittel	Betrag (in €)
a) Zuwendung SAB <sup>1</sup>	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>
b) Summe weiterer öffentlicher Finanzierungshilfen*	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>
c) sonstige Fremdmittel <sup>2</sup>	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>
davon Mietkauf (bewegliche Wirtschaftsgüter)	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>
d) Eigenmittel	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>
davon aktivierte Eigenleistungen	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>
e) Veräußerungserlöse bei Betriebsverlagerung	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>
f) Entschädigungsbeträge bei Betriebsverlagerung	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>
<b>Summe</b>	<div style="border: 1px solid black; width: 150px; height: 25px;"></div>

**Hinweis:** Die Summe der Finanzierungsmittel muss mit der Summe der Ausgaben übereinstimmen.

<sup>1</sup> Die Zuwendung SAB ist unter Berücksichtigung der beantragten Schlussauszahlung anzugeben.

<sup>2</sup> Fremdmittel sind alle Mittel die zu Marktkonditionen ohne öffentliche Finanzierungshilfen erworben werden.

**\*Weitere öffentliche Finanzierungshilfen**

Bitte erfassen Sie hier alle weiteren öffentlichen Finanzierungshilfen für das Vorhaben (z.B. zinsvergünstigter Kredit, über Bürgschaft abgesicherte Kreditsumme, Investitionszuschuss).

Finanzierungsbeitrag öffentlicher Stellen / Fördermittelgeber	Fördersumme (in €) (z.B. Zuschuss, Darlehens-, Bürgschaftsbetrag)	Beihilfewert (in €) <sup>1</sup>	Form der Beihilfe (z.B. Zuschuss, Darlehen, Bürgschaft)
<b>Summe</b>			

**3.4 Begründung bei Abweichungen**

Erläuterung bei Abweichung der tatsächlichen Beträge zu den Beträgen gemäß Zuwendungsbescheid (ggf. separate Anlage)

**4. Ergänzende Unterlagen und Angaben**

Die nachfolgend genannten Unterlagen sind Voraussetzung für die Auszahlung der Zuwendung. Sie sind dem Antrag beizufügen. Sofern im Zuwendungsbescheid die Vorlage weiterer Unterlagen, Angaben und Erklärungen beauftragt ist, reichen Sie diese bitte mit dem Verwendungsnachweis/Auszahlungsantrag bei der SAB ein.

SAB-Vordrucke sind im Internet auf der Produktseite unter [www.sab.sachsen.de/regionales-wachstum](http://www.sab.sachsen.de/regionales-wachstum) abrufbar.

Unvollständige Unterlagen können zu Verzögerungen bei der Bearbeitung bzw. zur Ablehnung des Antrags führen.

- rechtsverbindlich unterschriebene Belegliste** (SAB-Vordruck 62584) **als Ausdruck**
- Belegliste** (SAB-Vordruck 62584) **per E-Mail an die im Zuwendungsbescheid angegebene Adresse**

Zusätzlich einzureichende Unterlagen bei „**Finanzierung Wirtschaftsgüter über Mietkauf**“:

- Mietkaufvertrag**
- Zahlungsbestätigung Mietkauf** (SAB-Vordruck 61425)

Zusätzlich einzureichende Unterlagen bei „**Schlussauszahlung/Verwendungsnachweis**“:

- Ermittlung der Dauerarbeitsplätze** (SAB-Vordruck 60288)

Sollten wir weitere Unterlagen bzw. Angaben für die Bearbeitung Ihres Antrags benötigen, setzen wir uns mit Ihnen in Verbindung.

**5 Erklärungen des Zuwendungsempfängers**

Ich versichere die Richtigkeit, Vollständigkeit und Belegbarkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Auszahlungsantrag/Verwendungsnachweis gemachten Angaben und Erklärungen. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben die sofortige Rücknahme der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können. (§)

Ich bestätige, dass die Ausgaben für das bezeichnete Vorhaben notwendig waren, dass die Mittel ausschließlich dem Zweck der Förderung entsprechend sowie wirtschaftlich und sparsam verwendet worden sind und die Angaben mit den Büchern und Belegen übereinstimmen. Sofern den Originalen gleichgestellte Belege eingereicht wurden, bestätige ich, dass die Echtheit der Herkunft und die Unversehrtheit des Inhalts der Belege gewährleistet sind. (§)

Ich bestätige, dass die angegebenen Ausgaben nicht bereits in diesem oder in anderen Förderverfahren abgerechnet wurden/werden. (§)

Ich bestätige, dass in den als zuwendungsfähig abgerechneten Ausgaben keine nicht zuwendungsfähigen Ausgaben gemäß Ziffer V, Nummer 4 der Richtlinie Regionales Wachstum enthalten sind. (§)

Ich bestätige, dass die als zuwendungsfähig angerechneten Ausgaben in der Steuerbilanz zu Anschaffungs- und Herstellungskosten aktiviert wurden/werden. Die geförderten Wirtschaftsgüter werden ausschließlich innerhalb der geförderten Betriebsstätte genutzt. (§)

Ich bestätige, dass die als zuwendungsfähig abgerechneten immateriellen Wirtschaftsgüter von einem Dritten, der nicht mit dem Zuwendungsempfänger verbunden oder sonst wirtschaftlich, rechtlich oder personell verflochten ist, zu Marktbedingungen erworben wurden. (§)

Ich bestätige, die Informations- und Kommunikationspflichtenentsprechend der Vorgabe des Zuwendungsbescheides beachtet und die Öffentlichkeit soweit einschlägig auf die

Mitfinanzierung des Vorhabens durch den Freistaat Sachsen, den Bund und/oder die Europäische Union hingewiesen zu haben. (§)

Ich bestätige, dass sich der Zuwendungsempfänger nicht in einem Insolvenzverfahren befindet, ein solches nicht beantragt ist und kein Eröffnungsgrund für ein Insolvenzverfahren gegeben ist. Ein Eröffnungsgrund liegt vor, wenn der Zuwendungsempfänger seine Zahlungsverpflichtungen nicht mehr erfüllt bzw. voraussichtlich nicht mehr erfüllen kann - oder bei einer juristischen Person - er überschuldet ist. (§)

**Subventionserhebliche Tatsachen**

Mir ist bekannt, dass ich mich gemäß § 264 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB) wegen Subventionsbetruges strafbar mache, wenn ich

1. einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsache für mich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind.
2. einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung verwende.
3. den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lasse oder
4. in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.

In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 ist der Versuch strafbar (§ 264 Abs. 4 StGB).

Mir ist bekannt, dass alle Angaben und Erklärungen sowie Anlagen und Unterlagen, die in diesem Vordruck mit dem Symbol (§) gekennzeichnet sind, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir ist bekannt, dass

- die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind.
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Mir ist bekannt, dass Handlungen und Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 Subventionsgesetz - SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

**6. Auszahlungsantrag**

**6.1 Höhe der Auszahlung**

Auf Grundlage der vorstehenden Angaben beantrage ich

- die größtmögliche Auszahlung der Zuwendung auf das nachfolgende Konto.**

**6.2 Bankverbindung**

<b>Kontoinhaber</b>
<b>IBAN</b> (Eingabe ohne Leerzeichen)
<b>Geldinstitut</b> (Name und Ort)

**Hinweis:** Die Auszahlung kann nur auf ein Konto des Zuwendungsempfängers erfolgen. Auszahlungen auf ein Fremdkonto sind grundsätzlich nicht möglich. Die Zuwendung ist weder abtretbar noch pfändbar.

**7. Unterschrift des/der Zuwendungsempfänger/s**

**Hinweis:** Der Auszahlungsantrag/Verwendungsnachweis ist von allen Zuwendungsempfängern rechtsverbindlich zu unterschreiben.

Zuwendungsempfänger

<b>Ort</b>	<b>Datum</b> (TT.MM.JJJJ)

<b>Unterschrift   Stempel</b>

Zuwendungsempfänger

<b>Ort</b>	<b>Datum</b> (TT.MM.JJJJ)

<b>Unterschrift   Stempel</b>

**8. Bestätigungen des Steuerberaters/ Wirtschaftsprüfers**

Auf Basis der mir zur Verfügung stehenden Unterlagen wird die Richtigkeit der durch den Zuwendungsempfänger gemachten Angaben/Erklärungen in diesem Formular bestätigt.

Ich bin darüber unterrichtet, dass die in diesem Formular mit dem Symbol (§) gekennzeichneten Angaben subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 Strafgesetzbuch (StGB) sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Änderungen der vorgenannten subventionserheblichen Angaben mitzuteilen sind.

Steuerberater/Wirtschaftsprüfer

<b>Name</b>
-------------

<b>Ort</b>
------------

<b>Datum</b> (TT.MM.JJJJ)
---------------------------

<b>Unterschrift   Stempel</b>
-------------------------------